

**9. Klausurtagung Energie- und Umweltpolitik, Wirtschaftsrat der CDU  
Thesepapier von Dr. Rainer Seele, Vorsitzender des Vorstands der Wintershall**

## **„Rohstoffsicherheit als Fundament für den Energie- und Industriestandort festigen!“**

### **Wir haben in unserer globalisierten Welt Konkurrenz bekommen**

- Der vom Aufholprozess der Schwellenländer befeuerte Wettlauf um Rohstoffe ist auch ein Wettlauf um Europas, um Deutschlands industrielle Zukunft. China und Indien sind zu Musterbeispielen der globalisierten Wirtschaft und ihrer weltweiten Vernetzung aufgestiegen.
- Europa ist auf Import von Rohstoffen dauerhaft angewiesen. Doch wir Europäer müssen uns den Zugang langfristig noch stärker sichern. Die Deutsche Rohstoffstrategie ist der erste Versuch einer Antwort.
- Unterdessen werden Öl und Gas, aber auch andere Bodenschätze zunehmend verstaatlicht. Staatliche Konzerne kontrollieren mittlerweile 80 Prozent der nachgewiesenen Öl- und Erdgasvorkommen.

### **Wettbewerb: „Markt machen (lassen)“**

- Rohstoffsicherung ist in erster Linie eine unternehmerische Aufgabe. Sie kann nicht staatlich verordnet werden. Aber Deutschland und die EU müssen vorausschauend flankieren und offene Märkte einfordern. Innen wie außen.
- Die EU benötigt eine verlässliche Anbindung an die Länder, die über die Energie und Rohstoffe verfügen, die wir brauchen!

### **Rohstoffversorgung: „Neue Qualität der Partnerschaft.“**

- Unsere Energieaußenpolitik muss Partnerschaften knüpfen und vor allem bereits bestehende engagiert ausbauen. Denn Versorgungssicherheit beginnt an der Quelle.

- Starke Positionen in Produzentenländern sind hart erarbeitet - durch vertrauensvolle und kontinuierliche Zusammenarbeit vor Ort.
- Doch China versucht selbst an den über Jahrzehnten gewachsenen Lieferbeziehungen zwischen Europa und Russland zu rütteln. 2009 war China bereits der größte Handelspartner Russlands - erstmals vor Deutschland.
- Es liegt im ureigenen Interesse Europas, die wechselseitige Verflechtung mit Russland weiter zu fördern. Die EU braucht Russland. Aber erfreulicherweise: Russland braucht auch die Länder der EU.
- Um Versorgungssicherheit langfristig zu schaffen, muss diese Partnerschaft intensiviert werden: Wir brauchen eine Zusammenarbeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette.
  - Das heißt: Wir wollen europäische Investitionen in Russland und einen Zugang zu den Quellen.
  - Aber die Partnerschaft macht für Russland nur Sinn, wenn wir russische Investitionen auch in die andere Richtung der Wertschöpfungskette fließen lassen: In die europäischen Märkte.

### **Heimische Rohstoffe: „Unser Technikfeld für Ressourceneffizienz“**

- Die Rohstoffförderung in Deutschland ist aufgrund sehr schwieriger geologischer Rahmenbedingungen technologisch anspruchsvoll. Und oft nur mit erheblichem Mehraufwand und Spezialtechniken überhaupt möglich. Neue Technologien müssen daher auch weiterhin in der Praxis in Deutschland erprobt werden dürfen.
- Investitionen in Forschung und angewandte Technik aus Deutschland sichert uns Zugang zu den Quellen und Rohstoffressourcen in der Welt.
- Innovative Technologien müssen auch künftig zunächst in Deutschland zu Hause sein.

Die **Wintershall** Holding GmbH mit Sitz in Kassel ist eine 100-prozentige Tochter der BASF in Ludwigshafen und seit mehr als 75 Jahren in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas aktiv. Wintershall konzentriert sich bewusst auf ausgewählte Schwerpunktregionen, in denen das Unternehmen über ein hohes Maß an regionaler und technologischer Expertise verfügt. Dies sind Europa, Nordafrika, Südamerika sowie Russland und der Raum am Kaspischen Meer. Ergänzt werden die Aktivitäten zunehmend durch Exploration im Arabischen Golf. Das Unternehmen beschäftigt weltweit mehr als 2000 Mitarbeiter aus 35 Nationen und ist heute der größte Erdöl- und Erdgasproduzent mit Sitz in Deutschland. Mit den gemeinsam mit der russischen Gazprom betriebenen Tochtergesellschaften WINGAS und WINGAS TRANSPORT ist die BASF-Tochter auch ein wichtiges Erdgasversorgungsunternehmen auf dem deutschen und europäischen Markt.

Weitere Informationen im Internet unter [www.wintershall.com](http://www.wintershall.com)